

Thai_4

Klassifizierer

Am Ende der letzten Lektion erfuhren wir, dass dtǔua der „classifier“ für *Tiere* ist. Wir hatten den Begriff schon vorher gelegentlich angetroffen und ihn Klassifikator oder Zählwort genannt.

Es geht dabei darum, dass man in Thai jedem zählbaren Gegenstand den Namen seiner Klasse (Kategorie) hinzufügen muss. Etwas Ähnliches kennen wir vom Deutschen her, wo wir z.B. Bratwürste und Brötchen in die Klasse *Stück* werfen. Im Grunde kennen wir aber nur diese eine Klasse, denn allem, was zählbar ist, können wir eine „Stück-Zahl“ zuordnen.

Im Thailändischen werden die Objekte aber vielleicht einigen Hundert Gruppen oder Klassen zugeordnet. Dennoch dürften es wohl nur (!) etwa 30 Klassen sein, die man im Alltag antreffen wird, - vielleicht nur 10, wie die Thai-Lehrerin *Mod* in einer ihrer Youtube-Lektionen meint, vgl. <http://www.learnthaiwithmod.com/2013/03/learn-thai-thai-classifiers/>. (Man hört gelegentlich, dass es ca. 200 derartige Zählwörter gibt.)

(Statt classifier könnten wir natürlich das umständlichere Wort „Klassifikator“ benutzen. Auch der Begriff „Kategoriewort“ sagt mehr aus als „Zählwort“.)

In der Anwendung benutzt man immer das Schema

Subjekt	Verb	zu zählendes Nomen	Anzahl	Zählwort
<i>Ich</i>	<i>habe</i>	<i>Hunde</i>	<i>3</i>	<i>Stück</i>
chǎn ฉัน	mii มี	sù-nák สุนัข	sǎam สาม	dtǔua ตัว

Zählwort (classifier) für Tiere: dtǔua ตัว (auch หม่า mǎa bedeutet *Hund*).

Hätte ich 2 **Frauen**, so müsste ich sagen: phǒm mii pǔu-yǐng sǎwng (2) **khon**.

ผม มี ผู้หญิง สอง คน

Zählwort (classifier) für Personen: khon คน

yǐng หญิง = *weiblich* (yin ist das weibl. Prinzip in der chinesischen Philosophie)

Khon คน ist der einzige Klassifizierer, mit dem man menschliche Wesen bezeichnen kann. คน steht hinter seinem Bezugswort und auch hinter dem Adjektiv, falls eines da sein sollte.

Hier sind noch zwei Beispiele:

Die Eltern haben drei Kinder. พ่อแม่ มี ลูก สาม คน

pôw-mêε พ่อแม่ = *Eltern* (Vater-Mutter); lûuk ลูก = *Kind* (Tochter oder Sohn)

săam สาม = *drei*

Merken: วันแม่ wan-mêε = *Muttertag*; วันพ่อ wan-pôw = *Vatertag* (auch Geburtstag des Königs = nationaler Feiertag)

Zwei begabte Studenten erhielten Stipendien. นักเรียน เก่ง สอง คน

ได้ รับ ทุน การ ศึกษา (kurz: dâi tun ได้ ทุน)

sǎwng สอง = *zwei*; nâk-riian นักเรียน = *Studenten*; gèng เก่ง = *begabt, intelligent*;

dâi-ráp ได้รับ = *erhalten*; tun-gaan-sùk-săa ทุน การ ศึกษา = *Stipendium*

Beachten Sie die Wortfolge in Thai: „Studenten intelligente zwei Personen erhielten Stipendien“. คน steht hinter dem Adjektiv เก่ง.

Im nächsten Beispiel benutzen wir den Klassifizierer **เล่ม**.

Ich habe 4 Bücher. phôm mii năng-sŭe sii **เล่ม** ผม มี หนังสือ สี่ เล่ม

สี่ sii = 4 (sii klingt ganz traurig). หนังสือ năng~sŭm = *Buch*

เล่ม ist das Zählwort (ZW, classifier) für Bücher, Notebooks, Messer, Nadeln, Paddel, Karten

Hier sehen wir, dass die Objekte eines Zählworts nicht immer einen logischen Zusammenhang aufweisen müssen!

Noch ein Beispiel:

Sie hat zehn Hemden gekauft. khău sŭm sŭm 10 dtŭua เขา ซื้อ เสื้อ 10 ตัว

ซื่อ sǐu = kaufen; เสื้อ sǐua = Hemd; สิป sǐp = 10

dtǔua ตัว tritt hier erneut als Klassifikator auf (so wie oben für Tiere!).

Tatsächlich verwendet man ตัว auch für andere Objekte mit Armen und/oder Beinen, z.B. Hemden, Stühle, Tische, Betten ...

Um *Hemd* und *Tiger* auseinanderzuhalten, kann man sich des folgenden Satzes bedienen: sǐua yùu bon sǐua เสื้อ อยู่ บน เสื้อ. *Das Hemd ist auf dem Tiger.*

เสื้อ sǐua = Tiger; อยู่ yùu = sein; บน bon = auf (Bonn „auf“ dem Rhein)

Das Hemd könnte auch auf der *Matte* (sǐua เสื้อ) liegen!

(Übrigens: In einem *Tempel* (wát วัด) kann man sich eine *Erkältung* (wát หวัด) holen, denn man muss sich Schuhe -und Strümpfe- ausziehen. *Bitte ziehen Sie die Schuhe aus!*

kann man oft lesen. gàrúnaa tòt rǔng-táao ภิกษุมหาเถรองค์

tòt ถอด = ausziehen; rǔng-táao องค์ = Schuhe – vgl. „Schuhfrage“, 1919, Buddhismus. Suche bei Google)

Weitere Beispiele zu Sinnverschiebungen durch „Tonverlaufabwandlungen“ in *Benjawan Poomsan Becker*, S.15.

Zahlen

Nun haben wir fast alle **Zahlen** von 1-10 kennengelernt. Außer 5 (hâa ห้า) und

9 (kâau –wie cow-เก้า) klingen sie alle trist-am schlimmsten klingt 8 (bpèet แปด):

Hier sind sie (nochmals):

0 ศูนย์ sǔun

1 หนึ่ง nǜng (1. = thǐi nǜng ที่ หนึ่ง)

2 สอง sǔong (langes offenes o) (2. = thǐi sǔong)

3 สาม sǎam (3. = thǐi sǎam) Man bildet Ordnungszahlen mit der Vorsilbe ที่.

4 สี่ sǐi (wie *sie* mit ß: Bie)

5 ห้า hâa (klingt richtig ausgelassen)

- 6 หก hò(k)
 7 เจ็ด jè(t) (wie Jet , aber ohne t, bzw. nur angesetzt, aber nicht losgelassen)
 8 แปด bpèet
 9 เก้า kâau
 10 สิบ sîp

Es geht dann weiter mit 11 = สิบเอ็ด sîp-èt, 12 = สิบสอง sîp-sǎwng ...

aber 20 = ยี่สิบ yîi-sîp (auch yîi bedeutet 2), 21 = ยี่สิบเอ็ด yîi-sîp-èt ...

100 = ร้อย ร้อย oder หนึ่งร้อย nǎng-rǎoi

200 = สว่าง-ร้อย สว่างร้อย ...

Hier passen sicher einige **Einkaufssprüche** hin:

1. *Wieviel kostet das, bitte?* an nǐi raa-khaa thâo-rài khá (khráp)?

อัน นี้ ราคา เท่าไหร่ ค่ะ (ครับ)

อัน นี้ an nǐi = *das* (Ding) *hier*; ราคา raa-khaa = *Preis*; เท่าไหร่ thâo-rài = *wie viel* (spr. tǎrai)

2. *Könn(t)en Sie mit dem Preis etwas heruntergehen?* (Können Sie auf den Preis etwas Nachlass geben ?)

ลót raa-khaa hâi nǎoi dâai mǎi khá (khráp)? ลด ราคา ให้ น้อย ได้ ไหม ค่ะ

(ครับ) (Einfacher: lót raa-khaa dâai mǎi)

ได้ dâai = *können, könnten Sie, erhalten, okay*; ลót ลด = *reduziern, Nachlass*;

nǎoi น้อย = *etwas, ein wenig, wenige*; mǎi ไหม = *Fragepronomen*; hâi ให้ = *geben*;

khá ค่ะ = *Höflichkeitspartikel (HP) fem.*; khráp ครับ = *HP mask.*

3. *Können Sie es 200 Baht machen?* sǎwng-rǎoi bàat dâai mǎi khǎ (khráp)?

200 บาท ได้ ไหม ค่ะ (ครับ)

bàat บาท = *Baht*; sǎwng-rǎoi สว่างร้อย = 200

4. *Kann ich es anprobieren?* khǎw loong dâai mǎi khǎ (khráp)?

ขอ ลอง ได้ ไหม ค่ะ (ครับ)

khǎw ขอ = *kann ich, darf ich ...?*; loong ลอง = *testen, probieren*

5. *Es ist zu klein.* lék bpai léik bpai / *Es ist zu groß.* yài bpai hoiy bpai

lék เล็ก = *klein*; yài ใหญ่ = *groß*; bpai ไป = *gehen*

6. *Haben Sie (eine) andere Farbe?* mii sǎi ùn mǎi? mii sǎi ùn hoiy

ùn อื่น = *anders, andere*; sǎi สี = *Farbe*

7. *Ich nehme das hier.* au (ao) an ní khâ (khráp). au an ní khâ (ครับ)

au เอา = *nehmen*; nach *Aussagen* sagt eine Frau khâ –nicht khǎ (wie nach *Fragen*)

Mit Hilfe des App „Thai Speak Pad“ (Vollversion) können Sie sich fast beliebig viele ähnlicher Sätze zusammenbauen.

Manchmal gibt es auch einen Nachlass (Discount) beim Kauf von **Eintrittskarten**.

Gibt es einen Nachlass für (sǎm-ràp) Kinder? lót-raa-khaa sǎm-ràp dèk mǎi?

ลดราคา สำหรับ เด็ก ไหม.

Man braucht **Kinder** nur durch andere Personen(gruppen) zu ersetzen, um eventuell „lót-raa-khaa“ zu erhalten. Z.B.

Familien = khrwǎp-khruua ครอบครัว

Gruppen = khá~ná ทีม

ältere Personen = khon sǔung-aayú คน สูง อายุ

Pensionäre = khon gin ngön (*Geld*)-bam-naan (*Pension*)

Studenten = nák-sùk-sǎa นักศึกษา (Universität)

lót-raa-khaa ลดราคา = *Discount*; sǎm-ràp สำหรับ = *für*; dèk เด็ก = *Kind*;

ngön-bam-naan เงินบำนาญ = *Pension* (Pensionär = khon gin กิน ngön-bam-naan =

Person, die die Pension isst); nák-sùk-sǎa นักศึกษา = (Universität)-*Student*

Bitte einen Tisch für eine (Person). khǎw dtó sǎm-ràp nàng. ขอ โต๊ะ สำหรับ หนึ่ง
khǎw ขอ = *bitte*; dtó โต๊ะ = *Tisch*; nàng หนึ่ง = *eins*

Wortzusammensetzungen

Sǎm-ràp สำหรับ = *für* benutzt man auch in Wortzusammensetzungen wie *Weinglas*:

แก้วสำหรับดื่มไวน์ gǎew-sǎm-ràp-dùum-waai Glas für trinken Wein (waai วาย).

Bei gewissen Wörtern ist Thai völlig überfordert. Z.B. muss *Hausarrest* mit

การกักบริเวณนักโทษที่บ้าน gaan-gàk-bvoo-rí-ween-nák-tòot-tíi-bâan übersetzt

werden. Relativ durchsichtig ist jàk-grà~yaan-sǎa-phuu-khǎo จักรยานเสือภูเขา =

mountain bike. jàk-grà~yaan = *Fahrrad*; sǎa เสือ = *Tiger*; phuu-khǎo ภูเขา = *Berg*

Ein „mountain bike“ ist also ein „Bergtiger-Fahrrad“. phuu-khǎo ภูเขา = *Berg* nicht

verwechseln mit phûuak-khǎo พวกเขา = sie (Pl.), 3.2 –beide klingen recht ähnlich.)

an อ้น

Der Klassifikator **an** อ้น (und **chín** ชิ้น) wird benutzt, wenn man einige *kleine Dinge* bezeichnen will.

Beispiel: Das Kind hatte fünf kleine Dinge in der Hand.

mii khǒng chín lék lék hâa an yùu nai mui dèk.

มี ของ ชิ้น เล็ก เล็ก ห้า อ้น อยู่ใน มือ เด็ก

mui มือ = *Hand*; chín ชิ้น = *Gegenstand* (Klassifikator); hâa ห้า = 5; dèk เด็ก = *Kind*

khǒng chín lék lék *sehr kleine Gegenstände*. chín ชิ้น ist der Klassifizierer zu

khǒng = *Gegenstand*. (khǒng bedeutet auch *von, gehören...*)

nàng

Besonders aufpassen muss man bei **nàng**, denn es kann sich um einen Artikel handeln oder um ein Zahlwort (die Zahl 1). *Ich will ein* (Artikel) *Bier* ist verschieden von *ich will ein* (Zahlwort) *Bier*. (Im Englischen sagen wir a oder one !)

Im Thailändischen schreibt man im Falle des Artikels **nàng** *hinter* das dazugehörige Substantiv. Meint man die Zahl 1, so wird **nàng** *vor* das Substantiv gesetzt.

Als unbestimmter Artikel steht **nùng** im folgenden Satz :

Sie sah eine zerbrochene Flasche im Kühlschranks.

khảo hén khùuat **bai nùng** dtèek nai dtûu-yen.

เขา เห็น ขวด **ใบ** หนึ่ง แตก นัย ตู้เย็น.

khảo เขา = *sie*; hén เห็น = *sehen*; khùuat ขวด = *Flasche*; **bai** ใบ = Klassifikator für Behälter (auch *Teller, Blätter, Früchte ...* und sogar *Eier*); dtèek แตก = *zerbrochen*; dtûu-yen ตู้เย็น = *Kühlschrank*; nai นัย = *in* (dtûu = *Schrank*, yen = *kühl*)

Auch khùuat ขวด wird als Klassifikator für Behälter benutzt. Wenn khùuat ขวด aber selber Behälter ist, nimmt man als Klassifikator i.Allg. **bai** ใบ.

baang บาง

Von den Klassifizierern sind zu unterscheiden die **Quantifizierer** (unbestimmte Zahl- oder Fürwörter), die ungenaue Mengenangaben machen, z.B. *viel, wenig, manches, ...*

Oft gebraucht wird **baang** บาง, um *etwas* (aber nicht alles!) zu bezeichnen.

Baang ist ein Adjektiv, aber bâang บ้าง ist ein Adverb oder ein Fürwort. baang khon บาง คน kann bedeuten *einige Leute* oder *einige der Leute*.

Einige Leute mögen Sport treiben, z.B. (chên เช่น) Fußball.

baang khon chỏp lên gii-laa **chên** fút-bon.

บาง คน ชอบ เล่นกีฬา เช่น ฟุตบอล

chỏp ชอบ = *mögen*; lên gii-laa เล่นกีฬา = *Sport treiben* (lên เล่น *spielen*, gii-laa กีฬา *Sport*); fút-bon ฟุตบอล = *Fußball*

Einige Leute, die (thii) nicht gesund (sàbaai) sind, mögen keinen Sport treiben.

baang khon thii mâi sàbaai mâi chỏp lên gii-laa.

บาง คน ที่ ไม่สบาย ไม่ ชอบ เล่นกีฬา

die nicht gesund sind (die sich nicht wohl fühlen) thii mâi sàbaai ที่ ไม่สบาย

thii ที่ kann auch *auf* bedeuten, z.B. *auf* der Straße (auch *zu* Hause = thii bâan).

rót

Wir hatten oben, S.4, schon gesehen, dass auch *nóoi* หนึ่ง = *etwas, ein wenig, wenige* eine geringe Anzahl kennzeichnen kann. **rót** *nóoi* bedeutet *nur wenige Autos*.

Frühmorgens gibt es nur wenige Autos auf (thii) der Silom Straße (thànǎn).
ดวอน cháao mii **rót** *nóoi* thii thànǎn sii-lom.

ตอนเช้า มี รถ น้อย ที่ ถนน สีลม

cháao *เช้า* = *morgens* (wenn man tschau sagt); ดวอน ตอน = *am, um* (bzgl. der Zeit)

thànǎn ถนน = *Straße* (sii = *Farbe*, lom = *Wind*); *Auto* = รถยนต์ *rót-yon* oder einfach *rót*.

(Die Thai teilen den **Tag** in vier Teile. Von 24h bis 6h beginnen die Zeitangaben mit dem Wort dtii *ตี*, z.B. 3a.m. = dtii sǎam *ตี สาม* („Schlag“ 3), von 6h bis 12h enden die Zeitangaben mit cháao *เช้า*, z.B. 8a.m. = bpèet cháao แปด *เช้า*. Von 12h – 18h beginnen sie mit ปาย *bàai* (*Nachmittag*), und von 18h – 24h enden die Zeiten auf thum *ทุ่ม*.)

Für die „Schnittstellen“ bei 6h, 12h, 18h, 24h gelten Sonderregelungen.

Vgl. <http://www.clickthai.net/index.php?lang=DE&cs=clock> und *Schirbel* S.119.

Vgl. auch <http://thaifriends-worldwide.blogspot.de/>

Bei <http://software.thaiware.com/download.php?id=6582> gibt es zum Downloaden eine sprechende Thai-Uhr, die jede Minute ansagt. (Achtung: Ich konnte die Frauenstimme nur durch Ausschalten des PC ausschalten.)

Neben diesen Thai-Zeiten gibt es aber die internationale Zeit, in der wir uns ja auskennen. Übrigens klingt „international“ in Thai recht lustig: naa-naa-châat

นานาชาติ; naa-naa นานา = *jede*; châat ชาติ = *Nation*. Lustig klingt auch *Museum* in

Thai: *Wir gingen ins Museum*. rau bpai phiphitaphan. เรา ไป พิพิธภัณฑ์.

Wenn wir **nur einmal** im Museum waren, so sagen wir: rau bpai phiphitaphan khráng diiau. เรา ไป พิพิธภัณฑ์ ครั้ง เดียว mit khráng-diiau ครั้งเดียว = *nur einmal*. Im nächsten Satz benutzen wir erneut **diiau**.)

Zu beachten ist, dass nach den Quantifizierern **nóoi** und **mâak** (*viele*) kein Zählwort (ZW) benutzt wird. Im Falle von *Autos* (und anderen Fahrzeugen) ist das ZW sonst

khan คัน. (Aber: Von Tieren gezogene Fahrzeuge, z.B. Ochsenkarren, haben das ZW เล่ม *lêm*.)

Zu Hause gibt es nur ein Auto. thîi bâan mii rôt **khan** diiau. ที่บ้าน มี รถ คัน เดียว
diiau เดียว = nur ein (S.7)

Drei Autos. rôt sǎam khan. รถ สาม คัน sǎam สาม = 3 (sǎong สอง = 2)

Diese drei Autos wurden gestohlen. rôt sǎam khan nîi thùuk khàmooi.

รถ สาม คัน นี้ ถูก ขโมย.

khàmooi ขโมย = *stehlen*; thùuk ถูก = *wurde* (Hilfsverb zur Anzeige des **Passivs**.)

Der Google-Übersetzer sagt: *Das dritte Auto wurde gestohlen. Aber*, wir sahen schon auf S.3, dass die **Ordnungszahl** „3.“ durch **thîi sǎam** ausgedrückt wird:

Das 3. Auto wurde gestohlen. rôt khan thîi sǎam tùuk khàmooi. รถ คัน ที่ สาม ถูก
ขโมย.

Das 3. Auto ist sehr teuer. rôt khan thîi sǎam phǎäng mâak. รถ คัน ที่ สาม แพง มาก
phǎäng mâak แพง มาก (teuer sehr) = *sehr teuer*.

Satzerlegung

Den Satz „*Mein Freund hat ein kleines Haus und ein altes Fahrrad, das kaputt ist*“ können wir noch nicht übersetzen. Wir werden ihn in drei kleinere Sätzchen zerlegen.

1. *Mein Freund hat ein kleines Haus.* phûuan khǎng-phǎm mii bâan lék nǎng.

เพื่อน ของผม มี บ้าน เล็ก หนึ่ง หลัง

ของฉัน khǎng-chǎn/phǎm = *mein*

2. *Er hat ein altes (kàu) Fahrrad.* khǎu mii jàk-gràyaan kàu nǎng khan.

เขา มี จักรยาน เก่า หนึ่ง คัน

(Vgl. jàk-grà~yaan-sǎa-puu-kǎo จักรยานเสือภูเขา = *mountain bike*, S.6)

3. *Das Fahrrad ist kaputt.* jàk-gràyaan sǎa. จักรยาน เสีย

sǎa เสีย = *kaputt* (1.8)

Wir benutzen hier nicht **bpen**, weil das Substantiv mit einem Adjektiv verknüpft wird, vgl.1.10. Bei der Bindung zweier Substantive, bzw. Pron. und Substantiv, schreiben wir *ist* oder *ist ein/eine* (2.10), und in der Übersetzung steht dann *bpen*.

Dazu noch einige Aussagen über den Freund:

4. *Er ist ein junger Mann.* khǎu bpen phûu-chaai aayú nówi. เขา เป็น ผู้ชาย อายุน้อย
phûu-chaai ผู้ชาย = *Mann*; อายุน้อย aa-yú-nówi **und** ซิงๆ sing-sing bedeuten beide
jung, jugendlich; ältere Person = khon sǔung-aayú คน สูง อายุ (S.5)

5. *Er ist ein netter Mensch.* khǎu bpen khon **jai-dii**. เขา เป็น คน ใจดี

jai-dii ใจดี = *nett, freundlich, herzlich, ein gutes Herz haben*; ใจ **jai** ist das *Herz* und
der Sitz aller Gefühle. Über die Bedeutung des Herzens im Thailändischen wurden
ganze Bücher geschrieben, z.B. „Heart Talk- say what you feel in Thai“ von
Christopher G. Moore, Heaven Lake Press, Bangkok 2006. Es handelt sich um eine
kommentierte Sammlung von hunderten von *jai*-Sprüchen (370 Seiten!).

Sich wohl und ausgeglichen fühlen ist sàbaai jai, das Gegenteil ist mâi sàbaai jai ไม่
สบายใจ.

Wer ein schweres, sorgenvolles Herz hat, ist ไม่สบายใจ.

6. *Sein Vater ist ein Lehrer an der Uni.* khun phǎw bpen aa-jaan คุณ พ่อ เป็น อาจารย์
aa-jaan อาจารย์ = *Professor, (Ober-) Lehrer*; khun phǎw คุณ พ่อ = *Herr Vater*

Khun คุณ erscheint auch in **danke**: khòp-khun ขอขอบคุณ

7. *Mein Freund hat ein neues Handy.* phûuan khǎng-phǎm mii müüthǔü mài nǎng
khrûuang. เพื่อน ของผม มี มือถือ ใหม่ หนึ่ง เครื่อง.

khrûuang เครื่อง = ZW für *Geräte, Maschinen* usw.; müü-thǔü มือถือ = *Handy*;

mài ใหม่ = *neu* (spr. „Mai“); nǎng ein ist unbestimmter Artikel und steht hinter
müüthǔü mài, S.7.

Beachten Sie, dass es in Thai viele „Müü“-Wörter gibt: phûuan, müü-thǔü, khrûuang,
nǎng ... auch nǎuai เหนื่อย = *müde, erschöpft* gehört hierhin.